Josua 13

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Und Josua war alt, hochbetagt, und der HERR sprach zu ihm: Du bist alt, hochbetagt, und vom Land ist sehr viel
übrig, in Besitz zu nehmen. **2** Dies ist das Land, das noch übrig ist: alle Bezirke der Philister und das ganze Gesuri; **3**
vom Sichor, der östlich von[1] Ägypten fließt, bis an die Grenze von Ekron im Norden, wird es zu den Kanaanitern
gerechnet; die fünf Fürsten der Philister: der Gaziter, der Asdoditer, der Askaloniter, der Gatiter und der Ekroniter, und
die Awiter. **4** Im Süden das[2] ganze Land der Kanaaniter und Meara, das den Sidoniern gehört, bis Aphek, bis an die
Grenze der Amoriter; **5** und das Land der Gibliter und der ganze Libanon gegen Sonnenaufgang, von Baal-Gad, am
Fuß des Berges Hermon, bis man nach Hamat kommt; **6** alle Bewohner des Gebirges, vom Libanon bis Misrephot-
Majim, alle Sidonier. Ich selbst werde sie vor den Kindern Israel vertreiben; nur verlose es Israel als Erbteil, so wie ich
dir geboten habe. **7** Und nun verteile dieses Land als Erbteil den neun Stämmen und dem halben Stamm Manasse.

8 Mit Manasse[3] haben die Rubeniter und die Gaditer ihr Erbteil empfangen, das Mose ihnen gegeben hat jenseits des
Jordan im Osten, so wie Mose, der Knecht des HERRN, es ihnen gegeben hat: **9** von Aroer an, das am Ufer des
Baches Arnon ist, und zwar von der Stadt, die mitten im Bachtal liegt, und die ganze Ebene[4] Medeba bis Dibon, **10** und
alle Städte Sihons, des Königs der Amoriter, der in Hesbon regierte, bis zur Grenze der Kinder Ammon; **11** und Gilead
und das Gebiet der Gesuriter und der Maakatiter und den ganzen Berg Hermon und das ganze Basan bis Salka, **12**
das ganze Reich Ogs in Basan, der in Astarot und in Edrei regierte (er war vom Überrest der Rephaim übrig
geblieben); und Mose schlug sie und vertrieb sie. **13** Aber die Kinder Israel vertrieben weder die Gesuriter noch die
Maakatiter; und Gesur und Maakat haben in der Mitte Israels gewohnt bis auf diesen Tag. **14** Nur dem Stamm Levi
gab er kein Erbteil; die Feueropfer des HERRN, des Gottes Israels, sind sein Erbteil, so wie er zu ihm geredet hat.

15 Und Mose gab dem Stamm der Kinder Ruben ihren Anteil nach ihren Familien. **16** Und es wurde ihnen als Gebiet
zuteil: von Aroer an, das am Ufer des Baches Arnon ist, und zwar von der Stadt, die mitten im Bachtal liegt, und die
ganze Ebene[5] bei Medeba; **17** Hesbon und alle seine Städte, die in der Ebene[6] sind: Dibon und Bamot-Baal und Beth-
Baal-Meon **18** und Jahza und Kedemot und Mephaat **19** und Kirjataim und Sibma und Zeret-Schachar auf dem Berg
der Talebene **20** und Beth-Peor und die Abhänge des Pisga und Beth-Jesimot **21** und alle Städte der Ebene[7] und das
ganze Reich Sihons, des Königs der Amoriter, der in Hesbon regierte, den Mose schlug, ihn und die Fürsten von
Midian: Ewi und Rekem und Zur und Hur und Reba, die Herrscher[8] Sihons, Bewohner des Landes. **22** Und Bileam,
den Sohn Beors, den Wahrsager, töteten die Kinder Israel mit dem Schwert, samt ihren Erschlagenen. **23** Und die
Grenze der Kinder Ruben war der Jordan und das Ufer[9]. Das war das Erbteil der Kinder Ruben, nach ihren Familien,
die Städte und ihre Dörfer.

24 Und Mose gab dem Stamm Gad, den Kindern Gad, ihren Anteil nach ihren Familien. **25** Und es wurde ihnen als
Gebiet zuteil: Jaser und alle Städte Gileads und die Hälfte des Landes der Kinder Ammon bis Aroer, das vor Rabba
liegt; **26** und von Hesbon bis Ramat-Mizpe und Betonim, und von Machanaim bis an die Grenze von Lidebir[10]; **27** und
in der Talebene: Beth-Haram und Beth-Nimra und Sukkot und Zaphon, der Rest des Reiches Sihons, des Königs von
Hesbon, der Jordan und das Ufer[11] bis an das Ende des Sees Kinnereth, jenseits des Jordan im Osten. **28** Das war
das Erbteil der Kinder Gad nach ihren Familien, die Städte und ihre Dörfer.

29 Und Mose gab dem halben Stamm Manasse ihren Anteil. Und dem halben Stamm der Kinder Manasse wurde nach
ihren Familien ihr Gebiet zuteil. **30** Und ihr Gebiet war von Machanaim an, das ganze Basan, das ganze Reich Ogs, des
Königs von Basan, und alle Dörfer Jairs, die in Basan sind, sechzig Städte. **31** Und das halbe Gilead und Astarot und
Edrei, die Städte des Reiches Ogs, in Basan, wurden den Söhnen Makirs, des Sohnes Manasses, zuteil, der Hälfte der

Druckausgabe erzeugt am 05.08.2025 auf bibelkommentare.de

Söhne Makirs, nach ihren Familien.

32 Das ist es, was Mose in den Ebenen Moabs als Erbe ausgeteilt hatte, jenseits des Jordan von Jericho, im Osten. **33** Aber dem Stamm Levi gab Mose kein Erbteil; der HERR, der Gott Israels, ist ihr Erbteil, so wie er zu ihnen geredet hat.

Fußnoten

1. W. der vor.
2. O. die Awiter, im Süden; das …
3. W. ihm.
4. D.i. die amoritische Hochebene.
5. D.i. die amoritische Hochebene.
6. D.i. die amoritische Hochebene.
7. D.i. die amoritische Hochebene.
8. Eig. die Eingesetzten (d. h. die Vasallen).
9. W. das Angrenzende.
10. D.i. viell. Debir.
11. W. das Angrenzende.

Druckausgabe erzeugt am 05.08.2025 auf bibelkommentare.de